Noch kann Ruth (Hannelore Elsner) in ihrer Musikinstrumentenwerkstatt in Ruhe arbeiten – aber die Zwangsräumung steht bevor. 



Die Musik spielt im Leben von Ruth eine wichtige Rolle.



Für Ruth neigt sich ein Lebensabschnitt dem Ende: Sie muss ihre Wohnung räumen.



Der schwerkranke Möbelpacker Jonas (Max Riemelt) hilft bei Ruths Umzug ins Seniorenheim – der Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft.

Nach ihrem Umzug ins Seniorenheim verlässt Ruth der Lebensmut.



Die junge Ruth (Sharon Brauner) verzaubert mit ihrer Stimme das Publikum.



Ruth ist entzückt: Victor (Max Riemelt) findet die Worte, die ihr Herz höher schlagen lassen.



Voller Inbrunst singt Ruth alte jüdische Lieder und begeistert ihr Publikum.



Ruths große Jugendliebe Victor sieht Jonas zum Verwechseln ähnlich.



Ein Bild aus glücklichen Zeiten: Ruth und ihre Jugendliebe Victor



Das Leben hat Ruth viel abverlangt – oft kämpft sie mit schlimmen Erinnerungen aus ihrer Kindheit.



La’Chaim! Ruth und Jonas beherzen den beliebten jüdischen Trinkspruch ausgiebig.



Ruth schwelgt in Erinnerungen an ihre Zeit als Cabaret-Sängerin.



Ruth und Jonas geben sich gegenseitig neuen Lebensmut.



Ein glücklicher Moment: Ruth singt wieder.

Ruths Therapeut (Andreas Schmidt) hat lange darauf hingearbeitet, dass seine Patientin wieder ihre Lieder vorträgt.



Nach langer Zeit hat sich Ruth wieder dazu durchgerungen, vor Publikum zu singen – und es macht sie glücklich!